

K o n v e n t  
der Krankenhausesseelsorger  
in der Ev. Kirche v. Westf.

5840 Schwerte 5, den 9. März 1976  
Karl-Gerharts-Straße 19

Sehr geehrte Damen und Herren!

Heute möchte ich Ihnen den Termin für die nächste Vollversammlung unseres Konvents mitteilen. Wir treffen uns voraussichtlich am

Freitag, dem 21. Mai 1976 in Dortmund.

An diesem Termin beginnt die Deutsche Gesellschaft für Selbstmordverhütung eine zentrale Tagung in Dortmund. Wir hoffen, daß es uns möglich sein wird, davon zu profitieren. Das Thema unseres Konvents würde dann voraussichtlich lauten:

"Die Rolle des Pfarrers bei der Begleitung von Suizidanten im Krankenhaus".

Wir bitten Sie, sich diesen Termin schon einmal vorzumerken. Einzelheiten zu Thema und Durchführung teilen wir Ihnen später noch mit. Wenn möglich, legen wir Ihnen schon jetzt eine Drucksache der Gesellschaft für seelische Gesundheit dazu. In dieser Veröffentlichung der Gesellschaft für seelische Gesundheit in Dortmund finden Sie einen wichtigen Aufsatz zum Thema Selbstmordverhütung.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich Ihnen noch eine Suchanzeige weitergeben:

Die evangelische Kirchengemeinde in Ahlen/Westf. sucht eine Halbtagskraft für die Krankenhausesseelsorge. Die Stelle wurde bisher von einer Gemeindegliederin ausgefüllt, die sich eine Zusatzqualifikation in Seelsorge erworben hatte. Notwendig ist eine Berufsausbildung, die eine Anstellung im kirchlichen Bereich ermöglicht. Die Ausbildung für die Seelsorge kann bei uns nachgeholt werden. Uns liegt daran, möglichst bald eine geeignete Kraft zu finden, damit die Stelle als solche erhalten bleibt. Falls Sie eine Idee haben, wer diesen Platz ausfüllen könnte, bin ich Ihnen für eine Mitteilung sehr dankbar.

Mit herzlichem Gruß

Ihr

*Johannes Wellmer*

K o n v e n t  
Ev. Krankenhausseelsorger  
in der EKvW

46 Dortmund, am 30. 04. 76  
Marsbruchstraße 179  
Telefon: 0231/2197  
02304/72321

Sehr geehrte Damen und Herren!

Heute möchte ich Sie noch einmal einladen zu unserem Jahreskonvent für 1976, der am 21. 5. um 10.00 h in Dortmund beginnt. Wir treffen uns im Marien-Gemeindehaus, Kleppingstraße 5. Das Marien-Gemeindehaus liegt direkt neben der Reinoldi- und Marienkirche im Stadtzentrum. Platz für Ihr Auto finden Sie im Fina-Parkhaus, falls Sie keinen billigeren Parkplatz in der Stadt finden.

Unser Thema für den Vormittag lautet:

Die Aufgabe des Pfarrers bei der Beratung von Suizidanten im Krankenhaus.

Als Referenten stehen uns dabei zur Verfügung: Dr. M. Heinrich, Psychiatrische Ambulanz der Universitätskliniken Ulm und Pfr. Christoph Scheydt, ebenfalls Ulm. Als Ausgangspunkt für unsere Arbeit werden uns Herr Dr. Heinrich und Pfr. Scheydt einen Fallbericht von einem Suizidanten vorlegen, mit dem beide Kontakt hatten.

Für die Mittagspause besorgen wir Ihnen die Möglichkeit zu einem einfachen und schnellen Mittagessen, falls wir nichts Gegenteiliges von Ihnen hören. Am Nachmittag sind noch einige Dinge unseres Konvents zu regeln. So ist u. a. der Leitungskreis und der Vorsitzende satzungsgemäß neu zu wählen.

Wir wollen so rechtzeitig schließen, daß alle, die daran interessiert sind, die Möglichkeit haben, unmittelbar im Anschluß an unseren Konvent noch an der Jahresversammlung der Deutschen Gesellschaft für Selbstmordverhütung teilzunehmen, die im gleichen Haus um 16.00 h beginnt. Wir legen Ihnen ein Programm der Deutschen Gesellschaft für Selbstmordverhütung bei. Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele von uns die am Vormittag begonnene Arbeit auf diese Weise noch weiter vertiefen und zusätzliche Informationen mit nach Hause nehmen können.

Ich lege Ihnen eine frankierte Antwortkarte bei, die ich möglichst bald zurückzuschicken bitte, damit wir eine Übersicht haben, wieviel Platz wir brauchen und wieviel Plätze wir uns für das Mittagessen freihalten lassen.

Mit den besten Wünschen für Sie und Ihre Arbeit grüßt Sie

Ihr

Johannes Wellmer